

HOLCIM AUF EINEN BLICK

HEUTE FÜR MORGEN BAUEN





LIEBE LESERINNEN UND LESER

Als eine der führenden Anbieterinnen der Schweiz für innovative und nachhaltige Baulösungen in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Infrastruktur setzt sich Holcim für zukunftsfähiges und umweltverträgliches Bauen ein. Einerseits weil wir überzeugt sind, dass wir als Unternehmen langfristig nur erfolgreich sein können, wenn wir Ökologie und Ökonomie in Einklang bringen. Andererseits weil wir unsere gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen und Herausforderungen wie Klimawandel und Ressourcenknappheit angehen. Im Zentrum stehen dabei die Entwicklung nachhaltiger Produkte, die Schonung natürlicher Ressourcen und das Schliessen von Stoffkreisläufen. Unsere Vision ist klar: Bis 2050 produzieren wir klimaneutrale und vollständig rezyklierbare Baustoffe.

Ich freue mich, diesen ambitionierten Weg zusammen mit unseren Mitarbeitenden sowie Partnerinnen und Partnern fortzuführen und lade Sie dazu ein, mehr über die Zukunft des Bauens zu erfahren.

Marco Maccarelli
CEO Holcim Schweiz



HEUTE FÜR MORGEN BAUEN

Wir produzieren an über 55 Standorten in der Schweiz innovative und nachhaltige Baulösungen in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Infrastruktur. Dabei fördern wir die Kreislaufwirtschaft und recyceln Abbruchmaterial zu neuen ressourcenschonenden Produkten.

Zu unserem Kerngeschäft gehören die Produktion und Vermarktung von Beton, Kies und Zement sowie die zugehörigen Dienstleistungen. Die Grundpfeiler des täglichen Handelns bilden dabei Innovation, Nachhaltigkeit und Partnerschaft. Gemeinsam mit Forschung und Industrie entwickeln wir laufend neue innovative Verfahren und Lösungen, um Stoffkreisläufe weiter zu schliessen und branchenweit Massstäbe bei der Reduzierung von CO₂-Emissionen zu setzen.

Respektvoller Umgang

Im alltäglichen Geschäft pflegen wir einen respektvollen Umgang mit unseren Mitarbeitenden, Kunden und Nachbarn. Durch unsere starke regionale Verankerung setzen wir auf den direkten Austausch mit unseren Nachbargemeinden und heissen die Bevölkerung bei zahlreichen Informationsveranstaltungen an unseren Standorten willkommen.

Lebensräume schützen und fördern

Mit gezielten Massnahmen engagieren wir uns aktiv für die Förderung der heimischen Biodiversität, um in unseren Abbaugebieten vielseitige Lebensräume für bedrohte Tier- und Pflanzenarten zu schaffen. Bisher haben wir an unseren Standorten ca. 400 Hektar Land rekultiviert und renaturiert, wobei jährlich weitere 11 Hektar hinzukommen – das entspricht 15 Fussballfeldern. Viele ehemalige und aktuelle Abbaugebiete von Holcim sind heute offiziell als geschützte Naturstandorte anerkannt, wie zum Beispiel das Amphibienlaichgebiet im Steinbruch Gabenchopf unten im Bild.



DEKARBONISIERUNG VOM STEINBRUCH BIS ZUR BAUSTELLE



**Unsere Vision:
Bis 2050 produzieren
wir klimaneutrale
und vollständig
rezyklierbare Baustoffe.**

Holcim setzt sich für zukunftsfähige Lösungen und umweltverträgliches Bauen ein. Seit mehr als 30 Jahren investieren wir entlang der gesamten Wertschöpfungskette massiv in Nachhaltigkeit und haben seit 1990 bereits über 30 Prozent CO₂-Netto-Emissionen pro Tonne Zement eingespart.

Mehr Informationen zu unseren
Umweltzielen:
www.holcim.ch/de/nachhaltigkeit



AUF DEM WEG ZU NETTO-NULL

Nachhaltigkeit und Innovation sind fest in unserer Unternehmensstrategie verankert mit dem Ziel, bis 2050 Netto-Null zu erreichen. Um diese Transformation zu vollziehen, arbeiten wir mit verschiedenen Hebeln und klar definierten Zwischenzielen für 2030 entlang des gesamten Lebenszyklus des Bauens – von der Rohstoffgewinnung über die Produktion von nachhaltigen Baustoffen bis zur Wiederverwertung von Abbruchmaterial.

Nachhaltige Transportlösungen

Eine umweltverträgliche Logistik ist ein wichtiger Pfeiler zur Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele. Mit 550 Bahnwagen transportieren wir 50% unseres Zements sowie Kies und Brennstoffe und sparen dadurch im Vergleich zum Strassen-transport rund 98% CO₂ ein. Als einer der ersten Baustoffhersteller der Schweiz haben wir vollelektrische Fahrmischer, Dumper, Hauler und LKWs eingeführt und reduzieren dank Elektromobilität die Emissionen unserer Flotten Schritt für Schritt.



Forschung und Innovation

Gemeinsam mit Forschung und Industrie entwickeln wir laufend neue innovative Verfahren und Lösungen, um Stoffkreisläufe weiter zu schliessen und branchenweit Massstäbe bei der Reduzierung von CO₂-Emissionen zu setzen. Eines unserer jüngsten Erfolgsprojekte im Bereich Dekarbonisierung ist ein Ofenbypass im Zementwerk Untervaz, der es uns erlaubt, den Anteil alternativer Brennstoffe auf insgesamt 75% zu erhöhen und damit den Einsatz fossiler Energieträger wie Kohle noch stärker zu reduzieren. Im Bereich Lösungen ist AIRIUM unsere neueste Innovation: Ein mineralischer Dämmstoff auf Hochleistungsniveau, der die Energieeffizienz von Gebäuden verbessert und dabei 100% recyklierbar ist.



Ein starkes Netzwerk

Wir sind Vorreiter, wenn es darum geht, mit der Entwicklung modernster Technologien und Lösungen den Wandel hin zu einer nachhaltig gebauten Zukunft zu beschleunigen. Mit unserem Pioniergeist und unseren Forschungsk Kooperationen mit Universitäten, Hochschulen, Partnern und Start-ups treiben wir neue Innovationen in den Bereichen Dekarbonisierung und Kreislaufwirtschaft stetig voran. Im Bild ist die Schalung des ultraleichten, selbsttragenden Deckensystems «HiLo» zu sehen, das 50% weniger Baustoffe als herkömmliche Betondecken benötigt und an dessen Realisierung wir mit der ETH Forschungsgruppe Block Research Group von Anfang an beteiligt waren.

Wegweisend im nachhaltigen Bauen

Die «Bridge to the Future», eine Plattform zur Annahme von Aushubmaterial in unserem Werk in Hüntwangen, ist eines der ersten maximal CO₂-reduzierten Bauwerke weltweit. Für die Realisierung dieses Leuchtturmprojekts kam erstmals unser klinkerfreier Zement Locarbo zum Einsatz, der gegenüber einem herkömmlichen Zement 61% weniger CO₂-Emissionen aufweist. Zudem wurden in enger Zusammenarbeit mit der ZHAW und der CPC AG Baustoffe und Bauweise optimal aufeinander abgestimmt, um Materialeinsparungen von rund 75% zu erzielen. Mit Locarbo gelingt diese Reduktion auch beim CO₂-Fussabdruck: Dieser ist im Vergleich zur traditionellen Stahlbetonbauweise um mehr als 75% gemindert – ein vielversprechender Erfolg für die weitere Forschung.



Photo: Roman Kaller

MIT RECYCLING UND KREISLAUFWIRTSCHAFT ZUR RESSOURCENWENDE

© Roland Halbe



**Unser Fokus: Nachhaltige
und innovative
Baulösungen mit einem
langen Lebenszyklus.**

Unser Engagement für nachhaltiges Bauen berücksichtigt alle Lebensphasen eines Gebäudes: von der Planung über den Bau bis zur Wiederverwertung. Ein geschlossener Materialkreislauf steht daher stets im Zentrum unserer Produktentwicklungen.

Mehr Informationen:
[www.holcim.ch/de/
wir-schliessen-stoffkreislaeufe](http://www.holcim.ch/de/wir-schliessen-stoffkreislaeufe)



RESSOURCEN SPAREN MIT RECYCLING

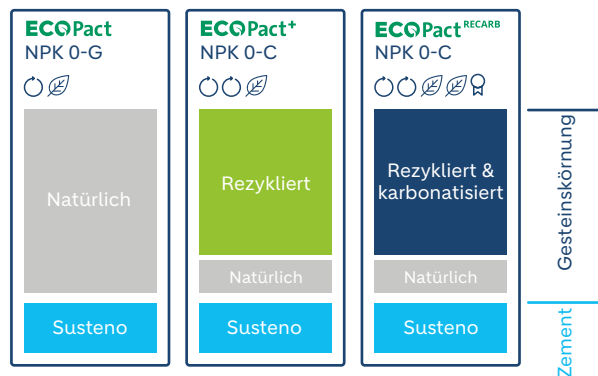
In unseren schweizweiten Recyclinganlagen führen wir Bauabfälle in den Stoffkreislauf zurück und verwerten Beton- und Mischabbruch zu neuen ressourcenschonenden Produkten. Da Beton immer wieder recycelt werden kann, ist er ein ideales Produkt, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern.

RCO: Baustoffrecycling auf höchstem Niveau

Unsere neueste Aufbereitungsanlage für Bauabfälle befindet sich in Niederstetten SG. Das Recycling Center Ostschweiz (RCO) bereitet mit moderner Verfahrenstechnik Abbruchmaterial zu neuen, qualitativ hochwertigen Baustoffen auf, die eine breite Anwendung im regionalen Hoch- und Tiefbau finden, beispielsweise als sekundäre Rohstoffe für die Betonproduktion. Jährlich sorgt die RCO so für rund 200'000 Tonnen aufbereitetes Material, das wieder verbaut werden kann, und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Schonung natürlicher Ressourcen.



Unsere nachhaltige ECOPact Produktfamilie für Betonanwendungen im Hoch- und Tiefbau



Beitrag zur Kreislaufwirtschaft

CO₂ Einsparung

CO₂ Zertifikat

Ressourcenschonende Lösungen, die den Baustoffkreislauf schliessen

Mit Susteno haben wir den ersten ressourcenschonenden Zement auf den Markt gebracht, der als Zumahlstoff hochwertig aufbereitetes Mischgranulat aus rückgebauten Gebäuden enthält. Dadurch werden natürliche Primärressourcen wie Kalkstein und Mergel geschont, gleichzeitig wird der Klinkergehalt im Zement verringert. Aus Susteno produzieren wir unsere nachhaltigen ECOPact-Betone, die für alle Anwendungen im Hoch- und Tiefbau eingesetzt werden können. Mehr Informationen über unsere Lösungen auf www.holcimpartner.ch.



Geocycle Schweiz, ein zuverlässiger Partner für Recyclinglösungen

Unser Tochterunternehmen Geocycle Schweiz ist führend im Bereich der nachhaltigen Abfallwirtschaft und Ressourcenrückgewinnung. Geocycle ist darauf spezialisiert, industrielle Abfälle und Nebenprodukte durch Co-Processing in umweltfreundliche Brenn- und Rohstoffe umzuwandeln. Durch innovative Technologien und strenge Qualitätsstandards sorgen wir so für eine thermische Verwertung von brennbaren Abfällen und rezyklieren mineralische Abfälle zu neuem Klinker und Zement. Mit einem engagierten Team von Expertinnen und Experten und einem umfangreichen Partnernetzwerk bietet Geocycle so massgeschneiderte Lösungen für die nachhaltige Entsorgung und Wiederverwertung von Abfällen in der Schweiz nach dem Kreislaufprinzip. Darüber hinaus betreiben wir mit unserer Tochterfirma Neue Plastrec AG eine Aufbereitungsplattform, um selbst nicht rezyklierbare, brennbare Abfälle im Zementwerk zu verwerten.

Innovatives Verwertungsverfahren für Strassenwischgut

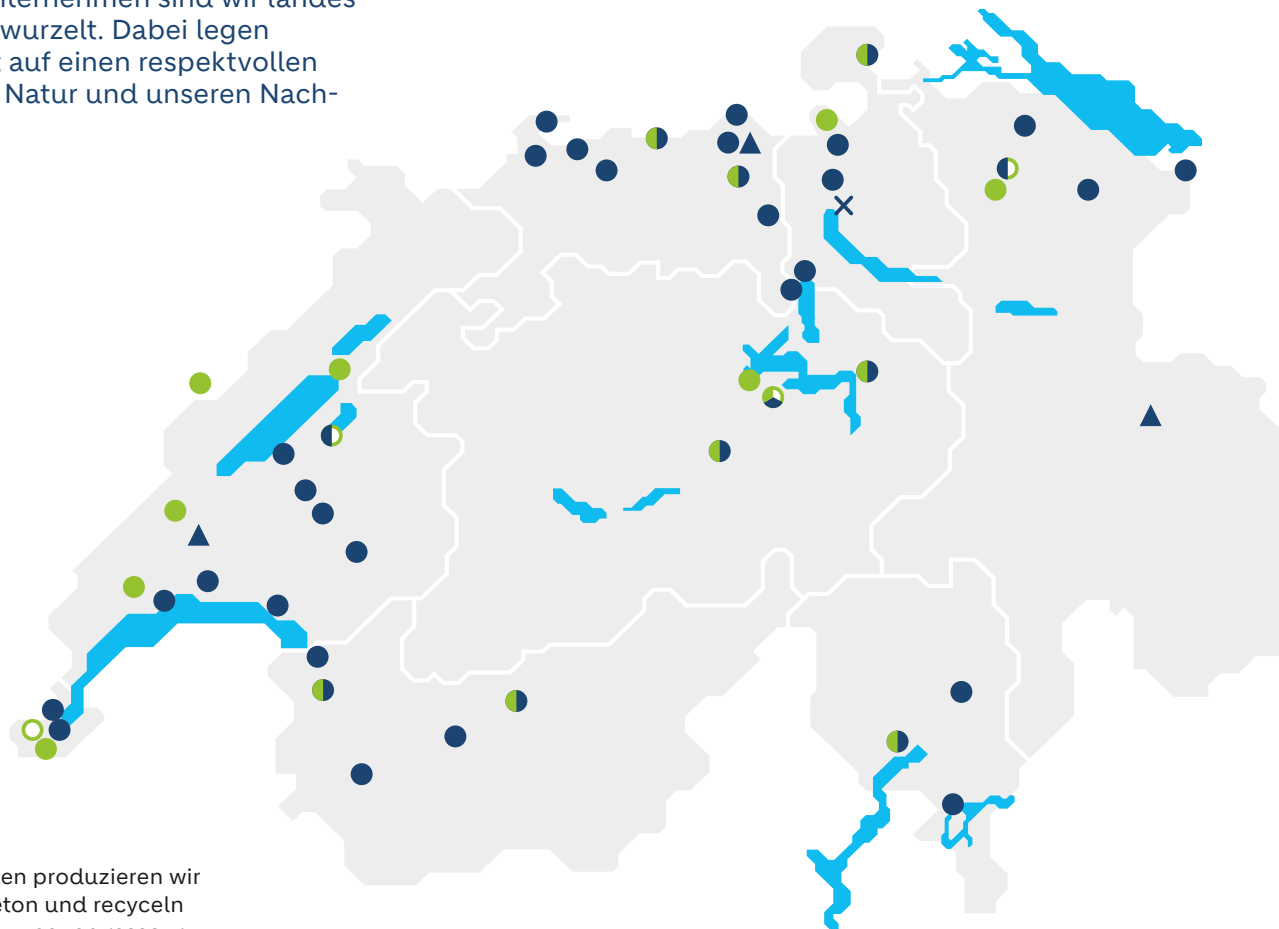
Ein Beispiel für eine umweltgerechte Lösung für Abfallströme sind die Geocycle-Aannahmestellen für organisch belastete Filterkuchen aus der Aufbereitung von Strassensammlerschlämmen in den Zementwerken Siggenthal und Untervaz. Strassensammlerschlämme entstehen beim Reinigen von Strassen und enthalten Schadstoffe wie Pneumabrieb und Öl. Geocycle hat eine Methode entwickelt, um den belasteten Abfall in den Drehöfen bei rund 1500 Grad zu verwerten. Durch die hohen Temperaturen verbrennt der organische Teil in Sekundenschnelle ohne Schadstoffemissionen. Gleichzeitig wird das Strassenwischgut als alternativer Rohstoff für die Zementproduktion genutzt, um den Einsatz an Primärressourcen zu reduzieren. In ihren Anlagen verarbeitet Geocycle nahezu die Hälfte des jährlich in der Schweiz anfallenden Strassenwischguts.



VERANKERT IN DER REGION

Als Schweizer Unternehmen sind wir landesweit regional verwurzelt. Dabei legen wir grossen Wert auf einen respektvollen Umgang mit der Natur und unseren Nachbargemeinden.

- X Hauptsitz
- Kieswerk
- Betonwerk
- ▲ Zementwerk
- Recyclingwerk



An rund 60 Standorten produzieren wir Zement, Kies und Beton und recyceln Abbruchmaterialien zu neuen ressourcenschonenden Produkten. Dank eines landesweiten Netzwerkes und effizienten Logistiklösungen können unsere nachhaltigen und hochwertigen Lösungen in der ganzen Schweiz bezogen werden. Wir bieten eine umfangreiche Palette an innovativen Produkten und individuellen Dienstleistungen sowie Expertise für Spezialprojekte.

Standorte und Ansprechpartner:
www.holcimpartner.ch



WOFÜR WIR STEHEN

Holcim verpflichtet sich den Werten Sustainability, Performance und Curiosity – Nachhaltigkeit, Leistung und Neugier. Diese drei Werte bestimmen unser tägliches Handeln. Als Unternehmen haben wir definiert, wie wir diese Werte in unserem Geschäftsalltag leben:

Sustainability



Wir verwirklichen mit Leidenschaft Projekte und setzen unsere Vision einer nachhaltig gebauten Zukunft konsequent und verantwortungsvoll um. Nachhaltigkeit ist in das Kerngeschäft unseres Unternehmens integriert – um das Klima und natürliche Ressourcen zu schonen, intelligentere Baulösungen zu entwickeln und gemeinsam die Grundlage für das Leben von morgen zu schaffen.



Performance



Wir sind stolz darauf, Wachstum und Innovation voranzutreiben und in unserer Arbeit höchste Ansprüche zu erfüllen. Durch innovative Angebote und individuelle Lösungen generieren wir einen Mehrwert für unsere Kunden und Partner. Wir halten die Versprechen, die wir einander und unseren Stakeholdern geben, und streben stets nach Exzellenz, indem wir in engem Austausch zusammenarbeiten.

Curiosity



Wir sind neugierig und offen und suchen stets nach neuen, zukunftsweisenden Technologien, Produkten, Lösungen und Partnern. Wir erkennen Chancen frühzeitig und setzen alles daran, unsere Kunden zu verstehen und ihre Bedürfnisse mit innovativen Lösungsansätzen zu erfüllen.

HOLCIM SCHWEIZ IN ZAHLEN

Personalbestand 2023

Anzahl Mitarbeitende	1244
Lernende	38

Anzahl Werke 2023

Zementwerke	3
Kiesgruben und Steinbrüche	19
Betonwerke	34

Absatz 2022

Zement in Mio. t	2,3
Zuschlagstoffe in Mio. t	6
Transportbeton in Mio. m ³	1.45

Wichtigste Kennzahlen 2022

Energieanteil alternative Brennstoffe	52.5%
Anteil alternatives Rohmaterial für die Klinkerproduktion	10.2%
Bahnanteil Zementspedition auf Basis der Verkehrsleistung in tKm	50%



Holcim (Schweiz) AG
Hagenholzstrasse 83
8050 Zürich
Schweiz

Telefon +41 58 850 68 48
communications-ch@holcim.com
www.holcim.ch

